

# Was die Schweizer Unternehmen innovativ macht

**Rheinfelden** Wirtschaftsforum Erfolgs-Signale am 17. Oktober unter dem Motto «Köpfchen, Kreativität und Swissness»

VON FABRICE MÜLLER

Mit dem Programm des diesjährigen Rheinfelder Wirtschaftsforums Erfolgs-Signale soll aufgezeigt werden, wie man gerade auch in wirtschaftlich unsicheren Zeiten mit guten Ideen und Werten erfolgreich sein kann. Fünf Exponenten aus der Wirtschaft und Hochschulbildung zeigen in ihren Referaten auf, wie sie mit besonderen Herausforderungen in ihrem wirtschaftlichen Umfeld umgehen, neue Lösungen finden und diese mit Kreativität umsetzen.

Gleich zwei Referenten stammen aus dem Kanton Graubünden. Der ehemalige Handballprofi Pascal Jenny leitet heute die Geschicke von Arosa Tourismus. Die Feriendestinati-

on ist bekannt für ihre innovative und erfolgreiche Vermarktung. Für sein Referat hat Pascal Jenny den Titel «Neue Ideen aus der Alpen-Region» gewählt. Dabei zeigt er auf, was es bedeutet, den hintersten Ort im Schanfigg auf die vordersten Positionen der Schweizer Ferienorte zu positionieren. Pascal Jenny gibt spannende Einblicke in einen kreativen, arbeitsintensiven und taktischen Lösungsansatz vom «Alpen-Innovator». «Unsere Produkte sind die

Synthese von Bewegung und Ausrüstung. Wir folgen weder Trends noch Traditionen, sondern beschreiten konsequent eigene Wege bei der Konstruktion, beim Material und bei der Fertigung», erklärt Simon Jacomé, Geschäftsführer der Skifabrik Zai AG in Disentis. Als Referent am

**Fünf Exponenten aus der Wirtschaft und Hochschulbildung zeigen die Herausforderungen auf.**



Pascal Jenny

FOTOS: ZG



Martin

Sonderegger

Wirtschaftsforum Erfolgs-Signale wird er dem Publikum die Philosophie und Ausrichtung seines Unternehmens näher bringen.

Auch Rheinfelden hat Erfolgsmodelle vorzuweisen. Zum Beispiel die Idee der Integration der Klinik Schützen Rheinfelden, einer führenden Schweizer Privatklinik für Psychosomatik, Psychiatrie und Psychotherapie, und der Hotellerie der Schützen Rheinfelden AG mit ihren Häusern Hotel Eden im Park, Hotel Schützen Rheinfelden und Hotel Schiff am

Rhein. Martin Sonderegger, Direktor der Hotellerie, spricht über die Erfolgsgeheimnisse und Herausforderungen dieser Trilogie. Süss und genussvoll sind die Spezialitäten der Confiserie Berner in Rheinfelden – und dies seit 1946. Unter dem Motto «Schoggi, Nougat und Raritäten» vertritt Firmeninhaber Ruedi Berner die Philosophie dieses Traditionsunternehmens. Was die «kleinste Schoggi-fabrik der Schweiz» sonst noch so alles auf Lager hat, wird Ruedi Berner am Forum im verraten.

**Welche Entwicklungs-Bausteine?**

Was macht Schweizer Unternehmen innovativ? Dieser Frage sind Professor Jacqueline Holzer von der Hochschule Luzern Wirtschaft, Institut für Kommunikation und Marketing und ihr Team nachgegangen. Sie haben die Konzepte und Modelle verschiedenster Schweizer KMU-Betriebe unter die Lupe genommen. Wel-

che Bausteine es für positive Unternehmensentwicklungen braucht, darüber informiert sie in ihrem Referat in Rheinfelden. Neben den fünf Referaten bietet das Wirtschaftsforum die Möglichkeit, in den Kontaktforen Netzwerkarbeit zu betreiben und sich mit den Teilnehmern und Referenten auszutauschen.

Beim abschliessenden Apéro im Jugendstilsaal präsentieren zudem die Sponsorpartner des Wirtschaftsforums ihre Produkte und Dienstleistungen beim Tischmarkt. Das Wirtschaftsforum Erfolgs-Signale steht unter dem Patronat der beiden Rheinfelden sowie unter dem Gewerbepatronat des Gewerbevereins Rheinfelden. Schirmherr dieses interregionalen Anlasses ist der Aargauer Regierungsrat Roland Brogli.

Anmeldung für das Wirtschaftsforum: Telefon 062 873 54 74 oder Mail: [info@erfolgssignale.ch](mailto:info@erfolgssignale.ch) (Infos im Internet unter [www.erfolgssignale.ch](http://www.erfolgssignale.ch)).